

Häuser am See bekommen neuen Ausblick

■ Seevorstadt/Mickten

14,5 Millionen Euro wird in diesem Jahr die Sächsische Wohnungsgenossenschaft investieren.

Die Sächsische Wohnungsgenossenschaft Dresden (SWGD) investiert in diesem Jahr über 14,5 Millionen Euro in die Sanierung und Modernisierung ihres Wohnungsbestands. Das ist gut eine halbe Million mehr als im Vorjahr, wie das Unternehmen gestern ankündigte.

Einen Schwerpunkt mit 4,6 Millionen Euro bilden erneut Häuser in der Seevorstadt West. Im Vorjahr wurden dort 440 Wohnungen in den Gebäuden Am See 9 – 17 saniert. Ab April werden dort die Loggien saniert sowie Fassaden und Treppenhäuser neu gestaltet.

In Mickten werden auf der Nordseite der Lommatzscher Straße neun Häuser der Nummern 50 bis 58 c mit Balkonen ausgestattet. Die Fassaden der 1958 errichteten Gebäude werden energetisch saniert. Diese Arbeiten sollen von März bis September dauern. In zwei Häuserblocks in der Scharfenberger Straße 40 – 42a sowie der Klingerstraße 1 – 13 mit insgesamt 124 Wohnungen wird die Haustechnik modernisiert. Dabei wird unter anderem das Heizsystem von einem auf zwei Rohre umgestellt. Zum soll das Geld für die Verschönerung der Vorgärten genutzt werden. öse